

Äderchens auf, die insgesamt einen allgemeinen West-Nordwest-Trend aufweisen (300o). Schlitzproben einer typischen hochgradigen Struktur im Stollen Santa Barbara (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 21. April 2021) ergaben 165 g Ag/t, 3,46 % Pb und 0,46 % Sn (310,25 g Ag eq/t) über 166 m mit einer durchschnittlichen Schlitzbreite von 4,0 m, einschließlich eines sehr hochgradigen Abschnitts mit 446 g Ag/t, 9,03 % Pb und 1,16 % Sn (817,38 g Ag eq/t) über 56,19 m. Dies gibt einen ausgezeichneten Hinweis auf die potenzielle Streichenlänge dieser hochgradigen Ag-Strukturen sowie auf das Potenzial für bonanzaartige Gehalte in diesen Strukturen. Bohrungen in engeren Abständen liefern erwartungsgemäß eine bessere Definition dieser wichtigen mineralisierten Strukturen, insbesondere jener mit höherem Silbergehalt, was das Potenzial hat, den Gesamtgehalt der Ressource zu erhöhen und die Ressourcentonnage zu erweitern."

Pearson weiter: "Die Arbeiten an den "Erzsörtierungstests" werden fortgesetzt, wobei die metallurgischen Arbeiten an den Konzentratproben, die bei TOMRA in Deutschland hergestellt wurden, bei Wardell Armstrong in Cornwall abgeschlossen werden. Darüber hinaus verarbeiten unsere Geophysiker neue IP-Daten, die wichtige Informationen über mögliche Erweiterungen des bemerkenswerten Mineralisierungssystems Iska Iska liefern werden."

In der folgenden Tabelle 1 sind die wichtigsten Ergebnisse der fünf gemeldeten Bohrlöcher aufgeführt. Abbildung 1 zeigt die Standorte aller abgeschlossenen Definitionsbohrlöcher, wobei die Löcher mit den veröffentlichten Ergebnissen hervorgehoben sind. Das Silberäquivalent (g Ag/t) wurde anhand der durchschnittlichen Metallpreise der letzten drei Jahre und der vorläufigen metallurgischen Gewinnung berechnet (weitere Informationen siehe Anmerkung unter Tabelle 1).

DEFINITION BOHRPROGRAMM

Das Definitionsbohrprogramm wurde konzipiert, um größere Lücken im Blockmodell zu schließen und die höhergradige Zone sowohl entlang als auch quer zum Streichen im allgemeinen Bereich der potenziellen Startgrube zu erweitern und aufzuwerten. Wie von Micon International Limited, den Autoren des technischen Berichts gemäß National Instrument 43-101 (NI 43-101"), der die erste Mineralressourcenschätzung (MRE") von Iska Iska beschreibt (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023), festgestellt wurde, sind die hochgradigsten Gebiete auch die am besten gebohrten. Da die Bohrdichte in der Lagerstätte verbessert wird, ist zu erwarten, dass der Gehalt aufgrund der besseren Probendichte ansteigen wird. Die hier berichteten ersten Ergebnisse bestätigen, dass dies wahrscheinlich der Fall ist.

In Tabelle 2 sind die Koordinaten der Definitionsbohrlöcher mit den in dieser Pressemitteilung gemeldeten Untersuchungsergebnissen sowie der Bohrlöcher, deren Untersuchungsergebnisse noch ausstehen, aufgeführt. Abbildung 1 zeigt die Standorte der Definitionsbohrungen, wobei die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Bohrungen gelb hervorgehoben sind.

Die wichtigsten Ergebnisse in Bohrloch DSB-61 sind folgende:

- 279,22 g Ag/t, 0,47 % Pb und 0,43 % Sn (339,82 g Ag eq/t) über 62,84 m von 87,44 m bis 150,28 m
- 37,15 g Ag/t, 0,16 % Zn, 0,78 % Pb und 0,43 % Sn (152,20g Ag eq/t) über 37,57 m von 171,27 m bis 208,84 m
- 33,83 g Ag/t, 1,53 % Zn, 0,93 % Pb und 0,14 % Sn (130,88 g Ag eq/t) über 178,99 m von 229,78 m bis 408,77 m einschließlich:
 - o 17,03 g Ag/t, 4,13 % Zn, 1,30 % Pb und 0,15 % Sn (217,71 g Ag eq/t) auf 19,48 m von 286,67 m bis 306,15 m,
 - o 120,37 g Ag/t, 2,13 % Zn, 1,57 % Pb und 0,19 % Sn (252,19g Ag eq/t) über 18,25 m von 364,92 m bis 383,17 m und
 - o 175,23 g Ag/t, 2,44 % Zn, 0,56 % Pb und 0,12 % Sn (275,45g Ag eq/t) über 9,11 m von 398,20 m bis 407,31 m
- 36,69 g Ag/t, 1,00 % Zn, 2,73 % Pb und 0,34 % Sn (193,19g Ag eq/t) über 13,46 m von 424,04 m bis 437,50 m
- 43,54 g Ag/t, 0,63 % Zn, 1,79 % Pb und 0,18 % Sn (135,24g Ag eq/t) über 9,07 m von 457,08 m bis 466,15 m

Bohrloch DSB-62 durchschnitt einen sehr langen mineralisierten Abschnitt von 265,89 m von 130,59 m bis

396,48 m mit einem Gehalt von 7,84 g Ag/t, 1,51 % Zn und 0,64 % Pb (85,39 g Ag eq/t), einschließlich höhergradiger Abschnitte:

- 25,65 g Ag/t, 2,24 % Zn und 1,77 % Pb (160,16g Ag eq/t) über 45,23 m von 183,57 m bis 228,80 m und
- 110,92 g Ag/t mit geringem Zn und Pb (107,98g Ag eq/t) über 21,25 m von 477,85 m bis 499,10 m

Die Bohrlöcher DSB-59, DSB-58 und DSB-57 ergaben die folgenden bedeutenden Abschnitte:

- 51,19g Ag/t, 0,75 % Zn und 0,44 % Pb (98,85g Ag eq/t) über 55,93 m von 28,81 m bis 84,74 m (DSB-59) einschließlich:

o 31,65g Ag/t, 3,19 % Zn, 1,21 % Pb und 0,19 % Sn (203,15g Ag eq/t) über 10,55 m von 30,31 m bis 40,86 m

o 192,92 g Ag/t mit geringem Zn und Pb (178,76g Ag eq/t) über 7,46 m von 77,28 m bis 84,74 m

- 34,96 g Ag/t, 0,69 % Zn, 0,70 % Pb und 1,64 % Sn (71,98g Ag eq/t) über 15,00 m von 184,86 m bis 199,86 m (DSB-58)

- 15,74 g Ag/t, 1,39 % Zn und 0,54 % Pb (77,01 g Ag eq/t) über 66,20 m von 237,39 m bis 303,59 m (DSB-58), einschließlich:

o 33,68 g Ag/t, 1,32 % Zn und 1,18 % Pb (105,15g Ag eq/t) über 7,50 m von 237,39 m bis 244,89 m und

o 19,27 g Ag/t, 2,13 % Zn und 0,65 % Pb (109,37g Ag eq/t) über 22,48 m von 281,11 m bis 303,59 m

- 44,91 g Ag/t und 0,11 % Sn (65,25 g Ag eq/t) über 25,97 m von 13,91 m bis 39,88 m (DSM-57)

- 43,68 g Ag/t, 0,42 % Zn und 0,38 % Pb (71,70 g Ag eq/t) über 74,53 m von 63,23 m bis 137,76 m (DSM-57)

- 132,33 g Ag/t, 0,23 % Zn und 0,25 % Pb (136,70g Ag eq/t) über 15,14 m von 87,76m bis 102,90 m (DSM-57)

- 55,24 g Ag/t, 0,96 % Zn, 0,83 % Pb und 0,26 % Sn (149,47g Ag eq/t) über 10,58 m von 235,89 m bis 246,47 m (DSM-57)

- 41,83 g Ag/t, 0,28 % Zn, 0,23 % Pb und 0,10 % Sn (69,70g Ag eq/t) über 28,86 m von 257,06 m bis 285,92 m (DSM-57)

- 43,45 g Ag/t, 0,24 % Zn, 0,23 % Pb und 0,12 % Sn (74,56g Ag eq/t) über 10,56 m von 361,44 m bis 372,00 m (DSM-57)

Tabelle 1: Diamantbohrergebnisse (Stand: 18. Dezember 2023), Lagerstätte Santa Barbara, Iska, Iska

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73044/Eloro-resselease2023-12-18Deutsch.001.png>

Anmerkung: Die tatsächliche Breite entspricht etwa 80 % der Kernlänge. Der Ag-Äquivalentwert wurde unter Verwendung der durchschnittlichen 3-Jahres-Metallpreise von Ag = 22,52 US\$/oz, Zn = 1,33 US\$/lb, Pb = 0,95/lb und Sn = 12,20 US\$/lb sowie der vorläufigen metallurgischen Gewinnungsraten von Ag = 88 %, Zn = 87 %, Pb = 80 % und Sn = 50 % berechnet.

Abbildung 1: Lageplan der Definitionsbohrlöcher, Santa Barbara, Iska Iska. Die Bohrlöcher in dieser Pressemitteilung sind durch gelbe Kreise hervorgehoben.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73044/Eloro-resselease2023-12-18Deutsch.002.jpeg>

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/73044/Eloro-resselease2023-12-18Deutsch.003.png>

Qualifizierte Person ("QP")

Der erste MRE für Iska Iska, der im technischen Bericht gemäß NI 43-101 (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023) beschrieben ist, wurde von Micon International Limited erstellt. Die unabhängigen QPs für

den technischen Bericht sind Charley Murahwi, P.Geo., FAusIMM, Richard Gowans, P.Eng., Ing. Alan J. San Martin, MAusIMM (CP) und Abdul Aziz, Drame, P.Eng., die allesamt unabhängige QPs gemäß NI 43-101 sind. Herr Murahwi führte im Januar 2020 und November 2022 Standortbesuche durch.

Dr. Bill Pearson, P.Geo., Vice President Exploration, Eoro und QP gemäß NI 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Dr. Pearson, der über mehr als 48 Jahre Erfahrung in der weltweiten Bergbauexploration, -erschließung und -produktion verfügt, einschließlich umfangreicher Arbeiten in Südamerika, leitet das gesamte technische Programm und arbeitet eng mit Dr. Osvaldo Arce, P.Geo. General Manager der bolivianischen Tochtergesellschaft von Eoro, Minera Tupiza S.R.L., und eine qualifizierte Person im Sinne von NI 43-101, der alle Feldarbeiten bei Iska Iska beaufsichtigt hat.

Eoro beauftragte sowohl ALS als auch AHK mit der Analyse der Bohrkern, beides große, international akkreditierte Labors. Die an ALS gesendeten Bohrproben wurden sowohl in der Aufbereitungsanlage von ALS Bolivia Ltda in Oruro, Bolivien, als auch in der von AHK betriebenen Aufbereitungsanlage in Tupiza aufbereitet und zur Analyse an das Hauptlabor von ALS Global in Lima gesendet. Eoro wendet ein dem Industriestandard entsprechendes QA/QC-Programm an, bei dem Standards, Leerproben und Duplikate in jede analysierte Probencharge eingefügt und ausgewählte Kontrollproben an ein separates akkreditiertes Labor geschickt werden.

Die an die AHK-Labors gesendeten Bohrkernproben wurden in einer von AHK in Tupiza eingerichteten und verwalteten Aufbereitungsanlage aufbereitet und die Pulps an das AHK-Labor in Lima, Peru, gesendet. Kontrollproben zwischen ALS und AHK werden regelmäßig als QA/QC-Kontrolle durchgeführt. Bei AHK werden die gleichen Analyseprotokolle wie bei ALS und die gleichen QA/QC-Protokolle verwendet.

Über Iska Iska

Das Silber-Zinn-Polymetallprojekt Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzgebührenfreies Grundstück, das vollständig vom Titelinhaber, Empresa Minera Villegas S.R.L., kontrolliert wird und 48 km nördlich der Stadt Tupiza in der Provinz Sud Chichas im Departement Potosi im Süden Boliviens liegt. Eoro hat die Option, eine 100 %ige Beteiligung an Iska Iska zu erwerben.

Iska Iska ist ein bedeutender polymetallischer Silber-Zinn-Porphyr-Epithermalkomplex, der mit einer möglicherweise eingestürzten/aufgewühlten Caldera aus dem Miozän in Verbindung steht, die auf Gesteinen aus dem Ordovizium mit großen Brekzienröhren, Dazitdomen und hydrothermalen Brekzien liegt. Die Caldera ist 1,6 km mal 1,8 km groß und hat eine vertikale Ausdehnung von mindestens 1 km. Das Alter der Mineralisierung ist ähnlich wie bei Cerro Rico de Potosí und anderen großen Lagerstätten wie San Vicente, Chorolque, Tasna und Tatasi, die sich im selben geologischen Trend befinden.

Eoro begann am 13. September 2020 mit unterirdischen Diamantbohrungen in den unterirdischen Anlagen von Huayra Kasa bei Iska Iska. Am 18. November 2020 meldete Eoro die Entdeckung einer bedeutenden Brekzienröhre mit einer ausgedehnten Silber-Polymetall-Mineralisierung unmittelbar östlich des Untertagebaus von Huayra Kasa sowie einer hochgradigen Gold-Wismut-Zone im Untertagebau. Am 24. November 2020 meldete Eoro die Entdeckung des SBBP etwa 150 m südwestlich der Untertagebetriebe von Huayra Kasa.

Am 26. Januar 2021 meldete Eoro bedeutende Ergebnisse der ersten Bohrungen auf dem SBBP, einschließlich des Entdeckungslochs von 0,0 m bis 257,5 m. Nachfolgende Bohrungen bestätigten signifikante Werte der polymetallischen Ag-Sn-Mineralisierung im SBBP und dem angrenzenden CBP. Eine beträchtliche mineralisierte Hülle, die entlang des Streichens und neigungsabwärts offen ist, erstreckt sich um beide Hauptbrekzienröhren. Kontinuierliche Kanalproben des Stollens Santa Barbara östlich von SBBP ergaben 164,96 g Ag/t, 0,46 % Sn, 3,46 % Pb und 0,14 % Cu auf 166 m, einschließlich 446 g Ag/t, 9,03 % Pb und 1,16 % Sn auf 56,19 m. Das westliche Ende des Stollens kreuzt das Ende des SBBP.

Seit dem ersten Entdeckungsbohrloch DHK-15, das 29,53 g Ag/t, 0,078 g Au/t, 1,45 % Zn, 0,59 % Pb, 0,080 % Cu und 0,056 % Sn auf 257,5 m ergab, hat Eoro eine Reihe bedeutender Bohrergebnisse im SBBP und der umgebenden mineralisierten Hülle veröffentlicht, die zusammen mit geophysikalischen Daten eine umfangreiche Zielzone definiert haben. Am 17. Oktober 2023 reichte Eoro den technischen Bericht gemäß NI 43-101 ein, der die erste abgeleitete MRE für Iska Iska beschreibt und von Micon International Limited erstellt wurde. Die MRE wurde in zwei Bereichen gemeldet, dem polymetallischen (Ag-Zn-Pb) Bereich, der sich hauptsächlich im Osten und Süden der Lagerstätte Santa Barbara befindet, und dem Zinn (Sn-Ag-Pb) Bereich, der sich hauptsächlich im Westen und Norden befindet. Der polymetallische Bereich enthält schätzungsweise 560 Mio. Tonnen mit 13,8 g Ag/t, 0,73 % Zn und 0,28 % Pb bei einem NSR-Cutoff von 9,20 US\$ für einen potenziellen Tagebau und einem NSR-Cutoff von 34,40 US\$ für einen potenziellen Untertagebau. Der Großteil der Mineralressource befindet sich in der einschränkenden Grube, die ein Abraumverhältnis von 1:1 aufweist.

Die polymetallische Domäne enthält eine höhergradige Mineralressource bei einem NSR-Cutoff von 25 \$/t von 132 Millionen Tonnen mit 1,11 % Zn, 0,50 % Pb und 24,3 g Ag/t, die einen Netto-NSR-Wert von 34,40 US\$/t aufweist, was 3,75 der geschätzten Betriebskosten von 9,20 US\$/t entspricht. Die Zinn-Domäne, die an die polymetallische Domäne angrenzt und sich nicht überschneidet, enthält schätzungsweise eine Mineralressource von 110 Mio. t mit 0,12 % Zn, 14,2 g Ag/t und 0,14 % Pb, ist jedoch nur in sehr geringem Umfang bebort.

Das Unternehmen hat ein Definitionsbohrprogramm mit einer Länge von 5.267,7 m abgeschlossen, um die hochgradige Mineralressource in der polymetallischen Domäne zu erweitern, und hat mit einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) unter der Leitung von Lycopodium begonnen.

Über Eloro Resources Ltd.

[Eloro Resources Ltd.](#) ist ein Explorations- und Minenerschließungsunternehmen mit einem Portfolio von Gold- und Basismetallgrundstücken in Bolivien, Peru und Quebec. Eloro hat eine Option auf den Erwerb einer 100 %-Beteiligung am äußerst viel versprechenden Grundstück Iska Iska, das als polymetallischer Epithermal-Porphyr-Komplex klassifiziert werden kann, einem bedeutenden Mineralvorkommenstyp im Department Potosi im Süden Boliviens. Ein kürzlich von Micon International Limited erstellter technischer Bericht gemäß NI 43-101 über Iska Iska ist auf der Website von Eloro und unter seinen Unterlagen auf SEDAR verfügbar. Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzgebührenfreies Grundstück. Eloro besitzt auch eine 82 %ige Beteiligung am Gold-/Silberprojekt La Victoria, das sich im nördlich-zentralen Mineralgürtel von Peru befindet, etwa 50 km südlich der Goldmine Lagunas Norte und der Goldmine La Arena.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Thomas G. Larsen, Chairman und CEO
oder Jorge Estepa, Vice-President
+1 (416) 868-9168

Die Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen enthalten. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, drücken zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung die Pläne, Schätzungen, Prognosen, Projektionen, Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse aus und werden auf der Grundlage der dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehenden Informationen als angemessen erachtet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Weder die TSX noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88304--Eloro-Resources-durchschneidet-27922-g-Ag-t-047-Prozent-Pb-und-043Prozent-Sn-ueber-6284-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).